Klima-Bündnis

Dresdener Anregungen für Paris

[27.03.2015] Die Internationale Jahreskonferenz des Klima-Bündnisses findet im April in Dresden statt. Die Veranstaltung steht auch im Zeichen des 25. Jubiläums der Organisation.

Rund 200 Vertreter des Klima-Bündnisses diskutieren vom 22. bis 25. April 2015 in Dresden über Fragen der Versorgungssicherheit und die wichtige Rolle der Städte und Gemeinden im globalen Klimaschutzprozess. Laut einer Pressemitteilung steht die Veranstaltung im Zeichen des 25-jährigen Bestehens der Organisation, die rund 1.700 Kommunen in Europa mit den indigenen Völkern des Amazonasregenwaldes für den Klimaschutz vereint. Nach den Worten von Joachim Lorenz, Vorsitzender des Klima-Bündnisses, steht das Engagement der Klima-Bündnis-Kommunen auch als Beispiel für die nationalen Regierungen, die eine Vereinbarung zu einem globalen Klimaabkommen bei den anstehenden Verhandlungen in Paris anstreben. Themen wie Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel, der Konvent der Bürgermeister, erneuerbare Energien und das „Europäische Jahr für Entwicklung“ spielten eine wesentliche Rolle während der Veranstaltung in Dresden. Die Gastgeberstadt ist seit 1994 Mitglied im Klima-Bündnis und hat sich seitdem freiwillig zum aktiven Handeln verpflichtet. 2013 verabschiedete die Kommune das Integrierte Energie- und Klimaschutzkonzept (IEuKK). Das Ziel: Dresden soll langfristig ein attraktiver Wohn- und Wirtschaftsstandort bleiben, mit einer preiswerten, sicheren und umweltverträglichen Energieversorgung.

(al)

Programm und Anmeldung zur Jahreskonferenz des Klima-Bündnisses
Informationen zum Integrierte Energie- und Klimaschutzkonzept der Stadt Dresden

Stichwörter: Klimaschutz, Dresden, Klima-Bündnis